



WESTFALIA

COMPONENTE/COMPONENT/ KOMPONENTEN:

**Impianto elettrico per gancio di traino/
Electrical system for towing hitch/
Elektroanlage für Anhängervorrichtung**

Numero di disegno/Code number

Artikelnummer : 46 216 926 (WA 306560300113)

Nome del veicolo /Type of vehicle/ Fahrzeugtyp : Fiat 500

Versione/ Version/ Version : Berlina/ Sedan 13p.

🕒 Tempo di installazione/Timing/ Einbauzeit : 105 min.

**ISTRUZIONI DI MONTAGGIO AD USO PROFESSIONALE, NOTICE DE POSE A USAGE PROFESSIONNEL
FITTING INSTRUCTIONS FOR PROFESSIONAL FITTERS, INSTRUCCIONES DE MONTAJE PARA USO PROFESIONAL,
MANUAL DE MONTAGEM PARA UTILIZACÃO PROFISSIONAL, MONTAGEANLEITUNG FÜR PROFESSIONNELLEN EINSATZ,
MONTAGEHANDLEIDING VOOR PROFESSIONEEL GEBRUIK**



WESTFALIA

D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung..... 8

F

Instructions de montage : Installation électrique pour dispositif d'attelage 11

GB

Installation instructions: Electrical system for towing hitch 14

I

Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino 17

NL

Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak 20

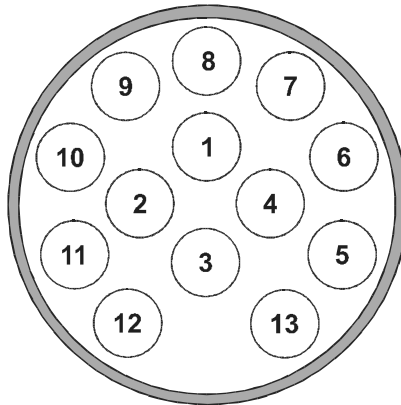
E

Instrucciones de montaje: instalación eléctrica para el dispositivo de remolque..... 23

P

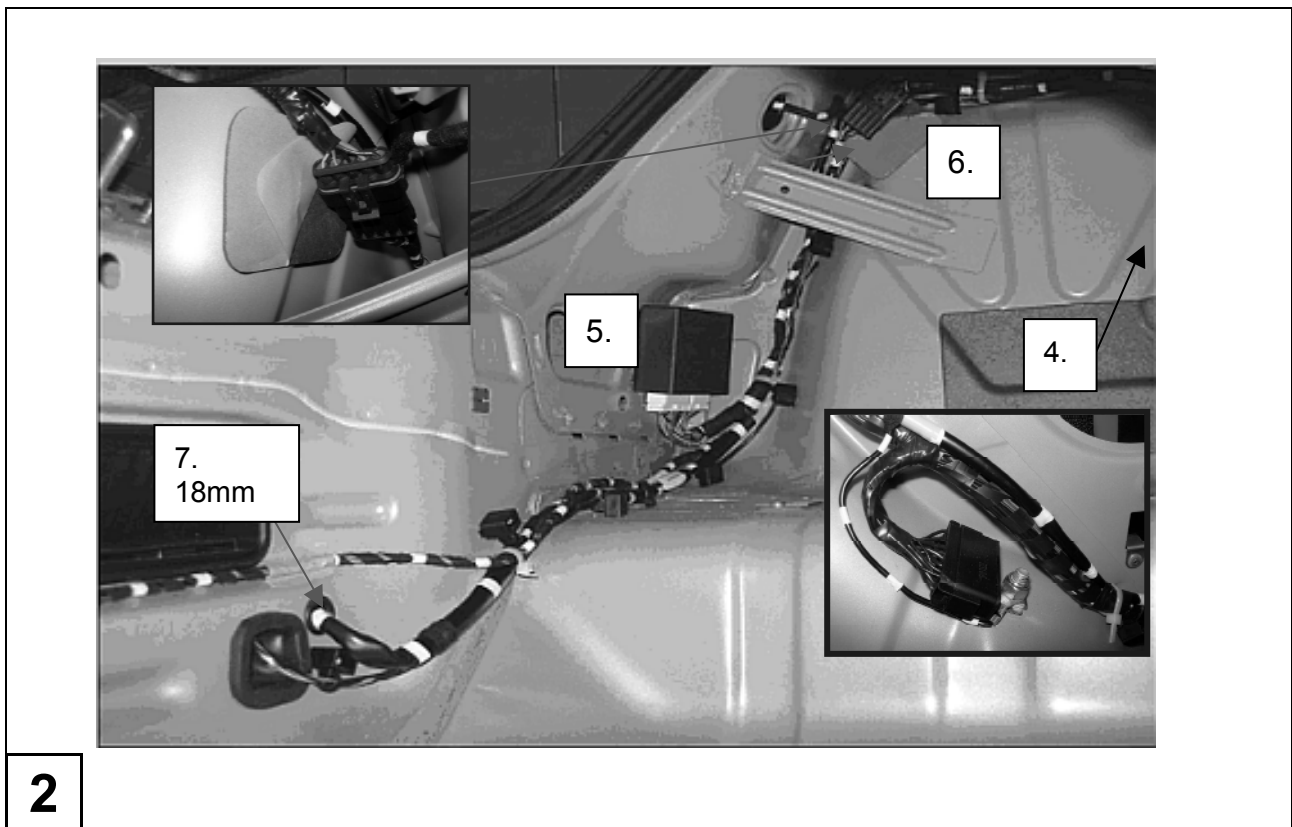
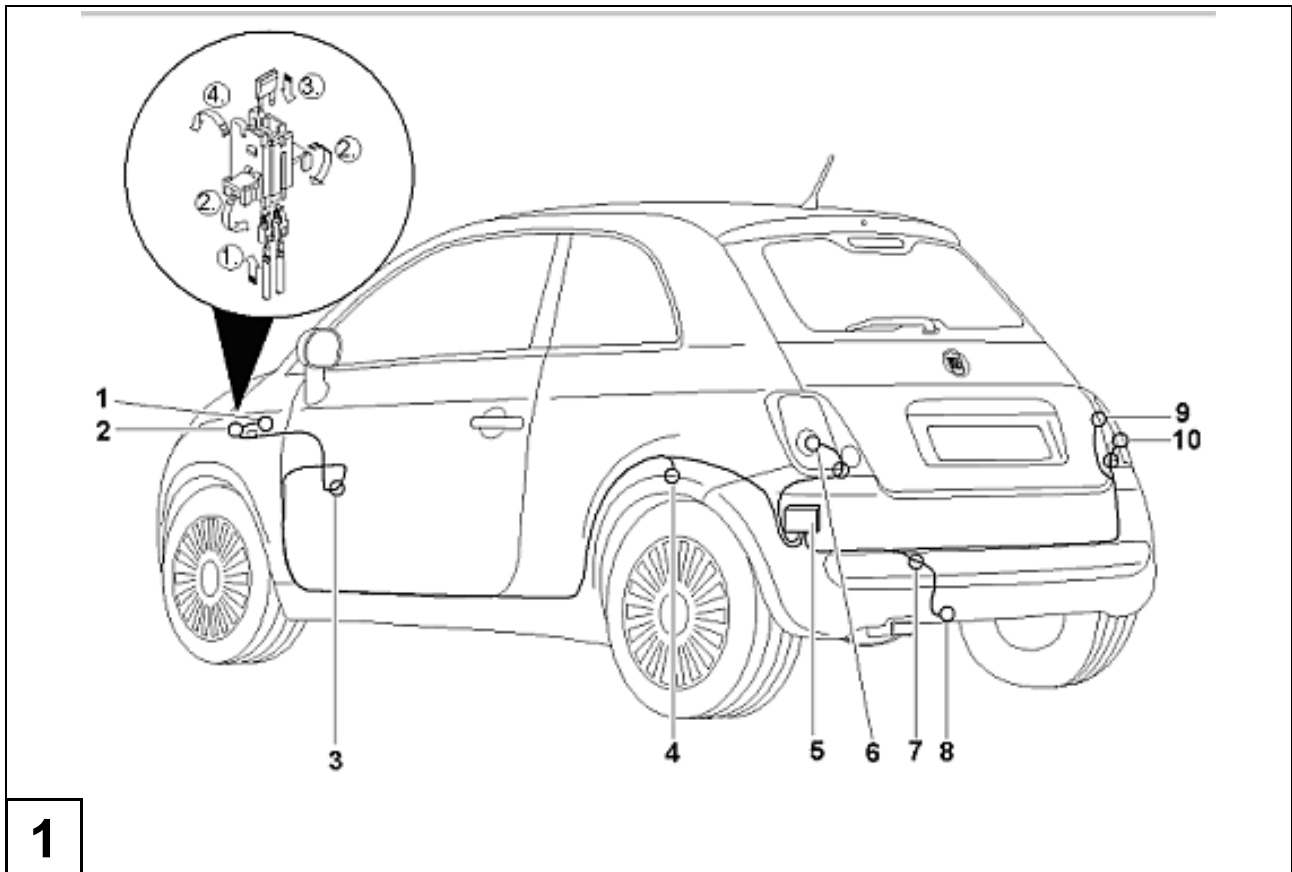
Instrução de montagem: Instalação eléctrica para equipamento de reboque 26

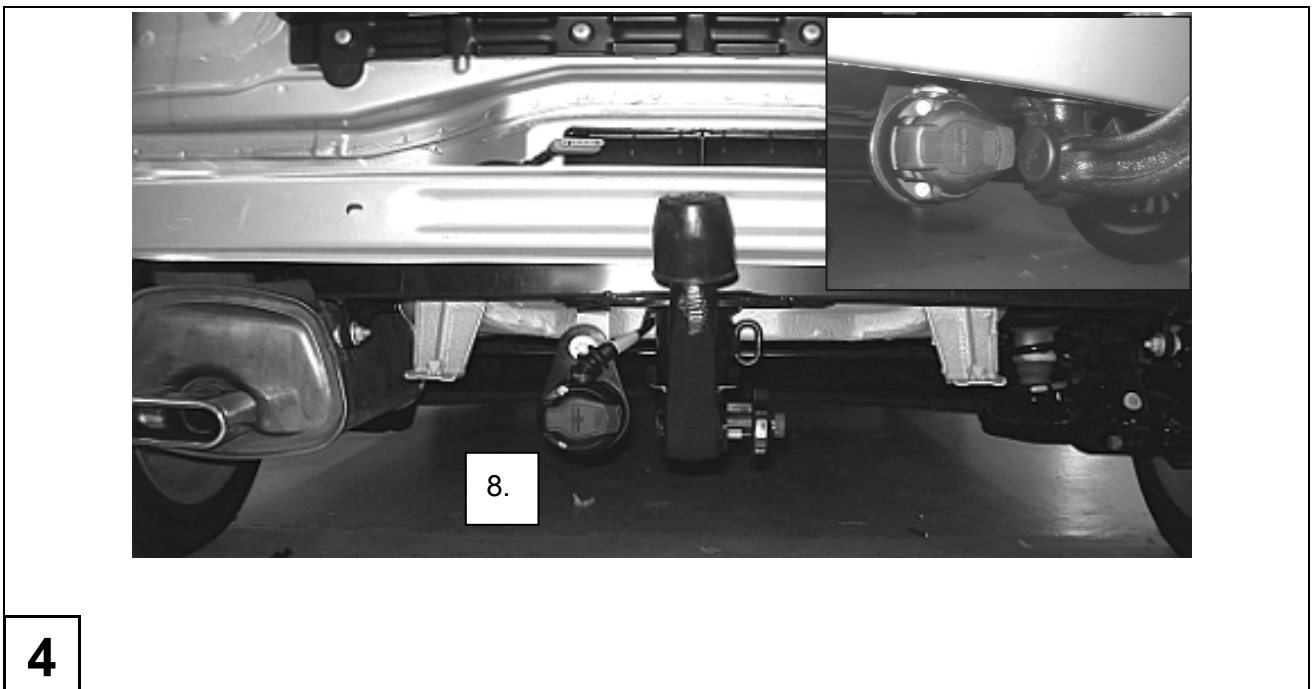
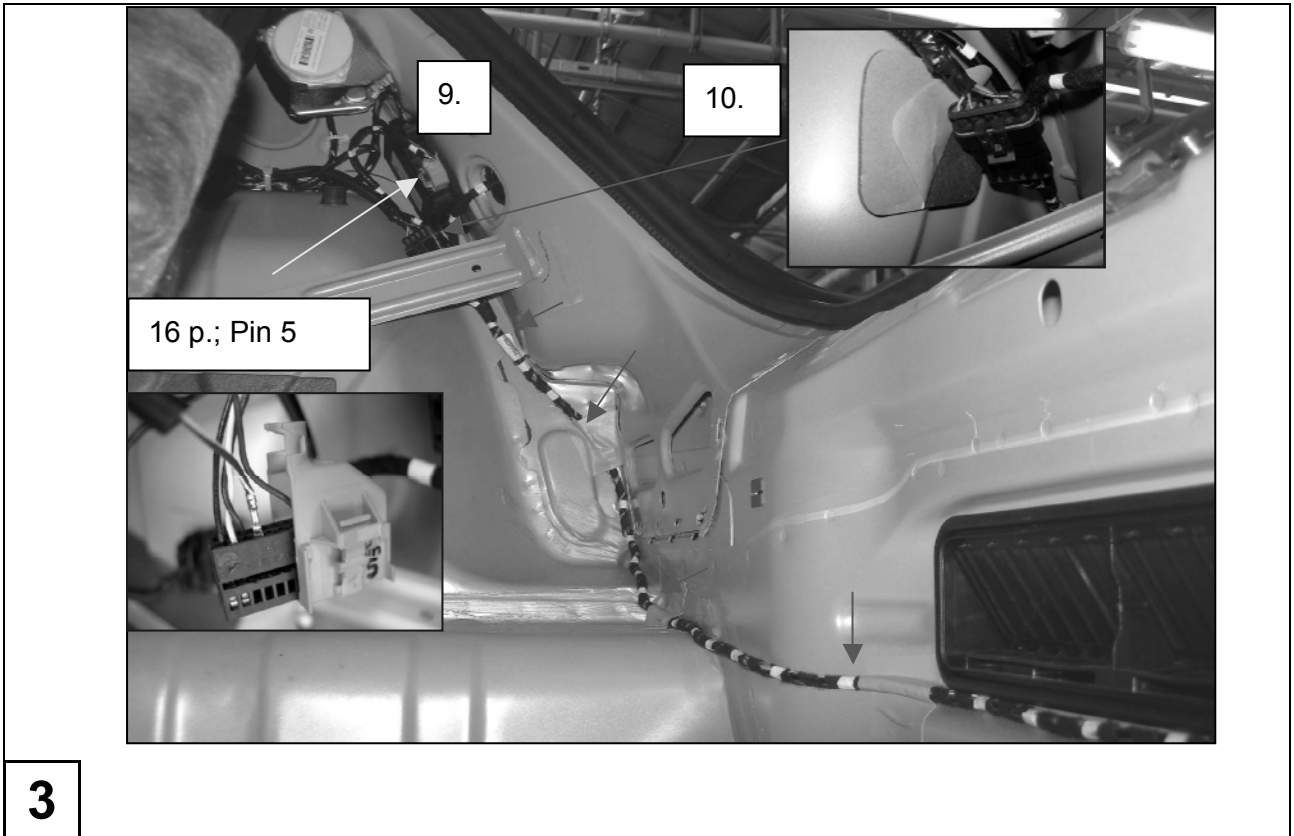
- (D)** Steckdosenbelegung **(F)** Affectation de la prise de courant **(GB)** Socket Pin Assignment
(I) Occupazione presa **(NL)** Aansluiting van het stopcontact **(E)** Asignación de los conductores de la caja de enchufe
(P) Ocupação da tomaia



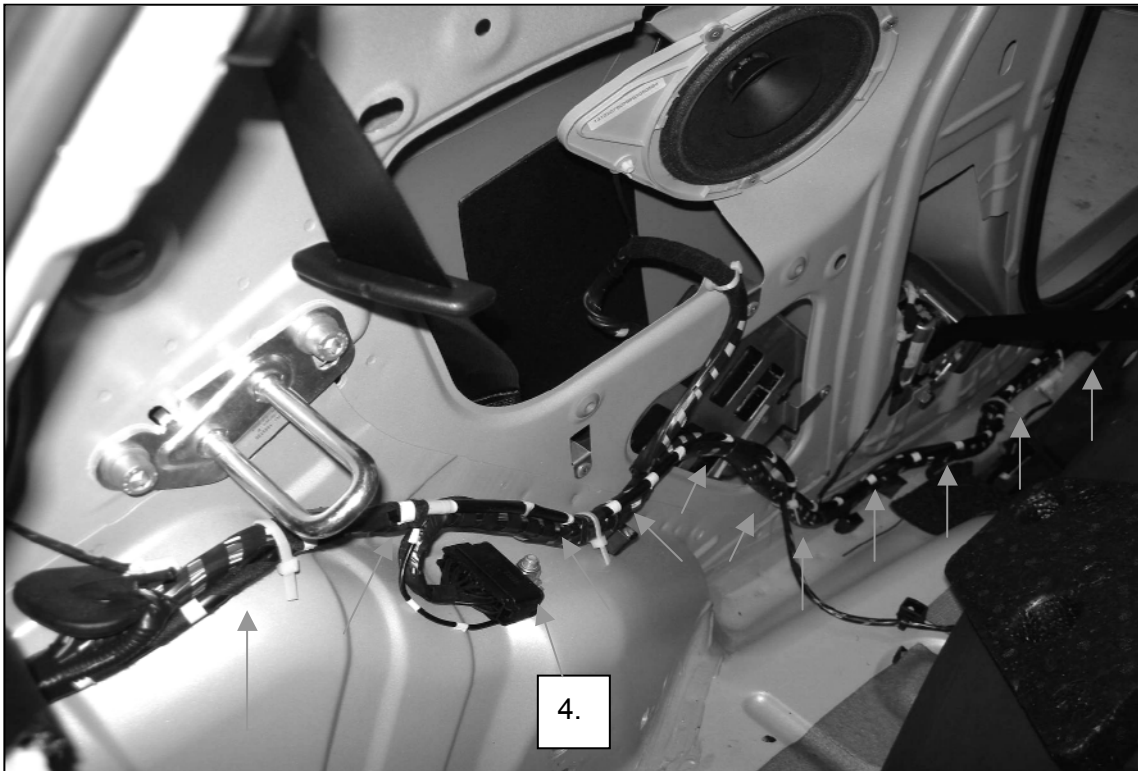
DIN/ISO 11446		(D)	(F)	(GB)	(I)	(NL)	(E)	(P)
	1 (L)	schwarz / weiß	noir/ blanc	black/ white	nero/ bianco	zwart/wit	negro/ blanco	preto/ branco
	2 (54g)	weiß	blanc	white	bianco	wit	blanco	branco
	3 (31)	schwarz	noir	black	nero	zwart	negro	preto
	4 (R)	schwarz / grün	noir/vert	black/ green	nero/ verde	zwart/ groen	negro/ verde	preto/ verde
	5 (58-R)	grau/rot	gris/rouge	gray/red	grigio/ rosso	grijs/rood	gris/rojo	cinza/ vermelho
	6 (54)	schwarz / rot	noir/rouge	black/red	nero/ rosso	zwart/ rood	negro/ rojo	preto/ vermelho
	7 (58-L)	grau/ schwarz	gris/noir	gray/ black	grigio/ nero	grijs/ zwart	gris/ negro	cinza/ preto
	8	grün	vert	green	verde	groen	verde	verde
	9	rot	rouge	red	rosso	rood	rojo	vermelho
	10	--	--	--	--	--	--	--
	11	--	--	--	--	--	--	--
	12	--	--	--	--	--	--	--
	13	schwarz	noir	black	nero	zwart	negro	preto

WESTFALIA





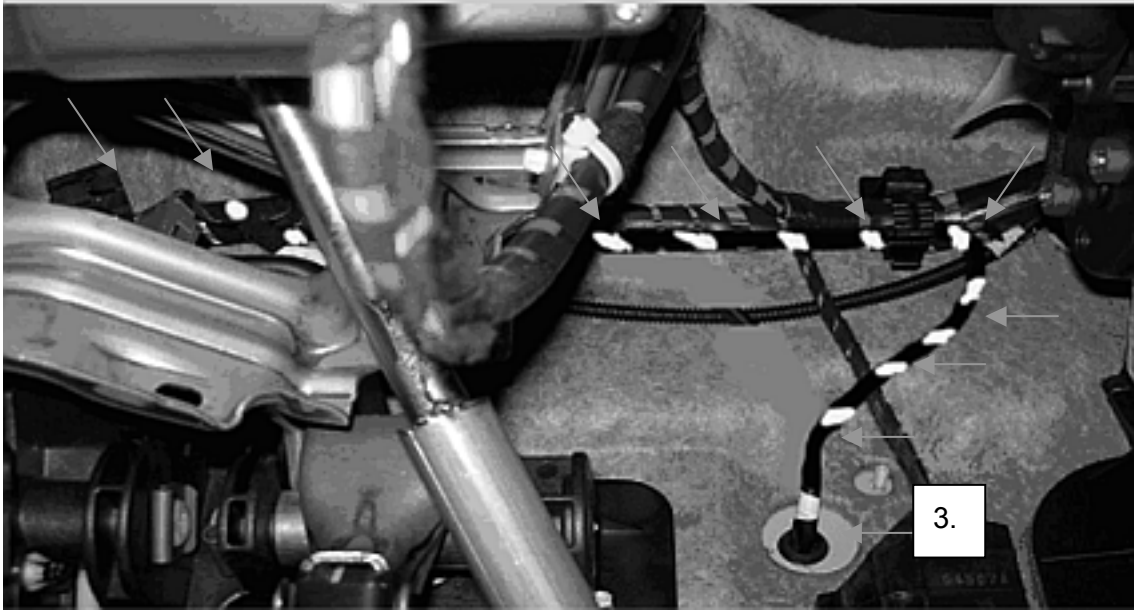
WESTFALIA



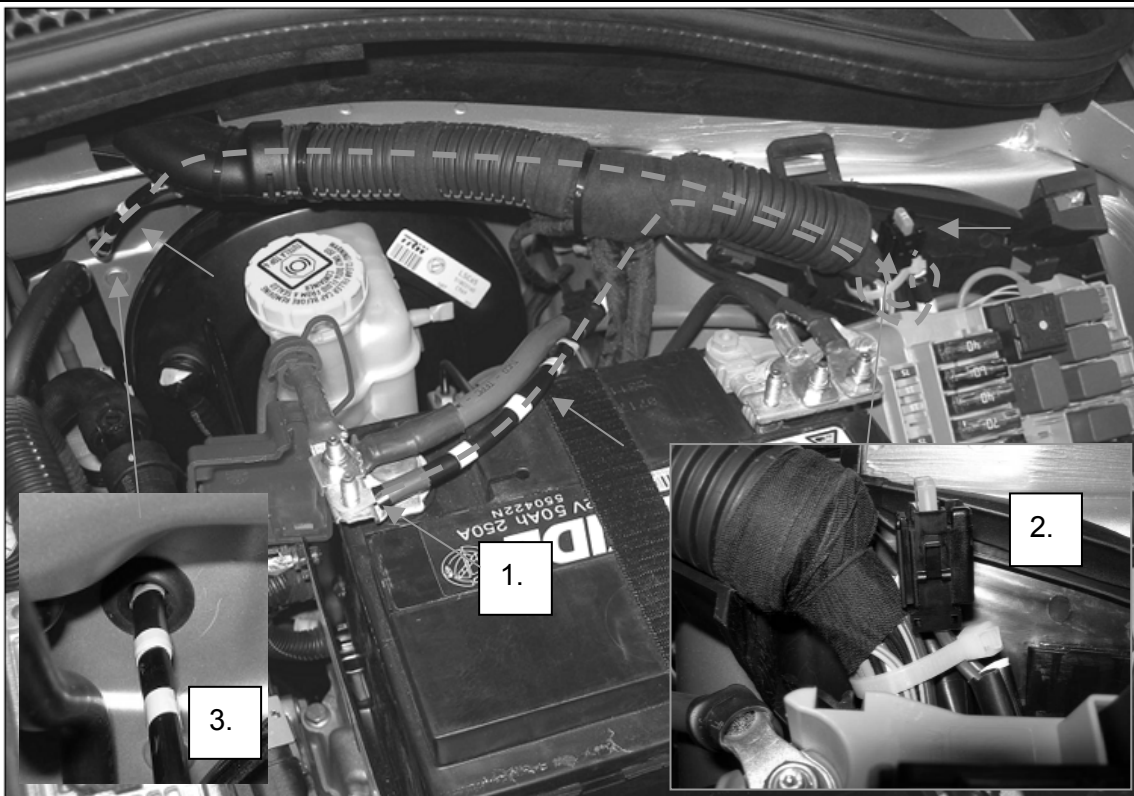
5



6



7



8

D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung

Wichtige Hinweise

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.



Vorsicht – Batterie abklemmen!

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Ggf. ein Ruhestrom-Erhaltungsgerät verwenden.

Vor dem Bohren sicherstellen, dass sich keine Gegenstände, wie z.B. Leitungen, hinter den Verkleidungen befinden.

Blanke Karosseriestellen, wie z.B. gebohrte Löcher, entgraten und anschließend mit einem Rostschutzmittel versiegeln.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.
- Steuergeräte so anbringen, dass keine Feuchtigkeit eindringen kann. Der Kabelanschluss soll immer nach unten zeigen.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Bei Anhängerbetrieb wird die Nebelschlussleuchte des Zugfahrzeugs abgeschaltet.

Der Ausfall einer Blinkleuchte, auch am Anhänger, wird durch die Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt. Es ist keine zusätzliche Blinkkontrolle notwendig.

Zur Adaption auf eine 7-pol. Anhängersteckvorrichtung entsprechenden Adapter benutzen. Der Adapter ist im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer **300 100 320 113**

Fiat No. 46 217 217 erhältlich.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

Elektroeinbausatz einbauen

1. Minusklemme der Batterie abklemmen.
2. Reserverad entnehmen.
3. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Abdeckung des Kofferraumbodens
 - Verkleidung der Heckabschlussblechs
 - Linke Seitenverkleidung und rechte Seitenverkleidung bis zur Rückleuchte, ggf. auch Verkleidung des EPH Steuergerät.
 - Linke und rechte Rückleuchte demontieren.
- Im Innenraum
 - Einstiegsleisten links
 - untere Verkleidung der Instrumententafel links
 - untere Verkleidung der vorderen Säule
 - Abdeckung des hinteren linken Radkasten
4. In der Reserveradmulde hinten links ein 18 mm Loch für die Kabel-Durchführung (Abb. 1/7; Bild 2/7) einbringen.
5. Das Steckdosenende des Leitungsstranges durch die eingebrachte Kabel-Durchführung, ausgehend vom Kofferraum, nach außen zum Steckdosenhalteblech (Abb. 1/8) verlegen.
6. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung (Bild 2/7) einsetzen.

Steckdose montieren

7. Steckdosendichtung aufziehen und den Leitungsstrang gemäß der *Steckdosenbelegung* (Seite 3) am Steckdosengehäuse (Abb. 1/8) anschließen und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
8. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Steckdosenhalteblech (Abb. 1/8; Bild 4) festschrauben.
9. Die Leitung mit Kabelbindern oder Klebeband geeignet an Steckdosenhalter befestigen.

Rückleuchten anschließen

10. Das Leitungsende mit der Kennzeichnung links zur linken Rückleuchte (Abb. 1/6) verlegen.
11. Steckverbindungen der linken Rückleuchte (Abb. 1/6) trennen. Leitung ins Fahrzeug zurückziehen. Steckverbindungen mit den passenden Gegenstücken des Leitungsstranges verbinden. Neuen Leitungsstrang nach außen zu Rückleuchte verlegen und verbinden. Stecker müssen einrasten. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung einsetzen. Steckverbindung mit Schaumzuschnitten zur Geräuschkämmung isolieren und fixieren.
12. Die schwarze Leitung mit der Ringöse an dem fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/4) anschließen.
13. Das Leitungsende mit der Kennzeichnung rechts entlang dem Heckabschlussblech zur rechten Rückleuchte (Abb. 1/10) verlegen.
14. Arbeitsschritt 10. an der rechten Seite wiederholen

Anhängersteuermodul anschließen

15. Den 12-poligen und 18-poligen Stecker auf das Anhängersteuermodul aufstecken.
16. Das Anhängersteuermodul mit Klettband an der linken Seitenwand nahe des Radhaus (Abb. 1/5; Bild 2) befestigen.

Spannungsversorgung anschließen

Die Spannungsversorgung wird direkt vom Dauerplus (+30) an der Batterie abgenommen.

17. Die rote Leitung auf der linken Seite entlang des fahrzeugeigenen Leitungsstranges nach vorne in den Motorraum verlegen. Verlegung gemäß Fahrzeugskizze (Abb. 1; Bild 6,7,8).
18. Leitung durch die Kabel-Durchführung (kleine Durchführung) (Abb. 1/3) durchführen, Kabeltülle einsetzen. Leitung sicher befestigen.
19. Die Flachsteckhülse der rot/blauen Leitung aus dem Leitungsstrang und die rote Einzelleitung in den Sicherungshalter (Abb. 1) einrasten. Sekundärverriegelung schließen.
20. Ringöse der Einzelleitung am M6-Schraubanschluss des Batterieplus-Verteilers (Bild 8) montieren.
21. Sicherungshalter gegen Spitzwasser geschützt (Bild 8) befestigen.
22. 15-A-Sicherung einsetzen.

► **Hinweis:** Auf ausreichende Zugentlastung und einwandfreie Befestigung des Sicherungshalters achten.

Besonderheiten bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe (EPH)

Bei Fahrzeugen mit EPH besteht die Möglichkeit, die EPH bei Anhängerbetrieb inaktiv zu schalten.

23. Die braun/weiße Leitung zum Steuergerät der EPH oberhalb der rechten Rückleuchte (Abb. 1/9) verlegen.
24. Den 16-poligen Stecker öffnen und den Kontakt der braun/weißen Leitung in Kammer 5 einsetzen.
25. Stecker schließen und wieder auf das Steuergerät der EPH stecken.

► **Hinweis:** Ist keine EPH vorhanden, braun/weiße Leitung isolieren und fachgerecht befestigen.

Funktion prüfen

26. Masse der Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
27. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.
28. Alle Leitungen mit Kabelbindern oder Klebeband befestigen.
29. Alle ausgebauten Teile wieder einbauen.

F

Instructions de montage : Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Lire les instructions de montage avant de commencer l'intervention.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.



Attention – débrancher la batterie !

Risque de détérioration de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Le cas échéant, utiliser un dispositif de maintien de courant permanent.

Avant de commencer à percer, s'assurer que rien ne se trouve derrière le revêtement, comme des fils par exemple.

Ebarber les endroits de la carrosserie qui sont polis, comme par exemple les trous alésés, puis appliquer de l'antirouille.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ni pincés.
- Installer tous les joints dans les règles.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur les différents conducteurs.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ni se rompre.
- Ne pas placer les fils à proximité immédiate du système d'échappement.
- Brancher le module de commande de manière à ce que l'humidité ne puisse pas s'infiltrer. Le raccord de câbles doit toujours être dirigé vers le bas.

Lors de l'utilisation de l'attelage, les feux anti-brouillard arrière du véhicule tractant sont mis à l'arrêt.

Pour les attelages sans feu antibrouillard arrière, il faut en installer un ultérieurement.

Toute panne d'un clignotant, également au niveau de l'attelage, est indiquée par une augmentation de la fréquence de clignotement. Aucun dispositif de contrôle des clignotants supplémentaire n'est nécessaire.

Pour l'adaptation sur un dispositif d'attelage à 7 pôles, il faut utiliser l'adaptateur approprié. L'adaptateur est disponible dans les magasins spécialisés sous le numéro d'article Westfalia **300 100 320 113 Fiat No. 46 217 217**.

N'utiliser un adaptateur de prise femelle que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement de l'attelage avec un attelage ou un dispositif de contrôle à résistance fixe.

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Retirer la roue de secours.
3. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Revêtement du fond du coffre à bagages
 - Revêtement de la plaque de serrage arrière
 - L'habillage latéral gauche et droit jusqu'au feu arrière, le cas échéant également l'habillage du dispositif de commande du système EPH.
 - Démonter les feux arrière gauche et droit.
- Préexistant
 - Languette d'accès gauche
 - Revêtement inférieur du tableau de bord gauche
 - Revêtement inférieur du pilier avant
 - Revêtement de la partie arrière gauche du passage de roue
4. Percer un trou de 18 mm en bas à gauche de la cavité pour la roue de secours pour le passe-câble (Fig. 1/7; Ill. 2/7).
5. Faire passer l'extrémité de la prise femelle du conducteur de fils via le passe-câble percé, en partant du coffre à bagages vers l'extérieur, jusqu'à la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/8).
6. Insérer le passe-fil en caoutchouc dans le passage du câble (Ill. 2/7).

Montage de la prise

7. Remonter le joint de la prise de courant et connecter le conducteur de fils dans le bâti de la prise (Fig. 1/8) comme indiqué au paragraphe *Affectation de la prise de courant* (page 3) et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
8. Fixer la prise sur la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/8, Ill. 4) avec les vis et écrous fournis.
9. Fixer le fil de manière adéquate sur le support de prise avec des attaches-câbles ou du ruban adhésif.

Brancher les feux arrière

10. Faire passer l'extrémité de fil avec la marque gauche au niveau des feux gauche (Fig. 1/6).
11. Débrancher les connecteurs du feu arrière gauche (Fig. 1/6). Tirer le câble à l'intérieur du véhicule. Brancher les connecteurs sur les fiches adaptées du conducteur de fils. Faire passer le nouveau conducteur de fils par l'extérieur vers le feu arrière et le brancher. Les connecteurs doivent s'insérer. Insérer le passe-fil en caoutchouc dans le passage pour câble. Isoler et fixer la fiche de connexion avec la pièce découpée en mousse pour l'insonorisation.
12. Raccorder le fil de couleur noire avec des anneaux sur le point matériel du côté du véhicule (Fig. 1/4).
13. Faire passer l'extrémité du fil avec la marque droite le long de la plaque de serrage arrière vers le feu arrière droit (Fig. 1/10).
14. Répéter l'étape 10. sur le côté droit.

Raccordement du module de commande du dispositif d'attelage

15. Mettre la fiche à 12 et 18 pôles sur le module de commande de l'attelage.
16. Fixer le module de commande de l'attelage à l'aide d'une bande velcro sur la paroi latérale gauche à proximité du logement de roue (Fig. 1/5, Ill. 2).

Raccorder l'alimentation électrique

L'alimentation électrique est prélevée directement sur le plus permanent (+30), sur la batterie.

17. Faire passer le fil rouge sur le côté gauche, le long du conducteur de fils correspondant au véhicule vers l'avant dans le bloc moteur. Positionnement comme indiqué sur le schéma du véhicule (Fig. 1 ; Ill. 6, 7, 8).
18. Faire passer le fil à travers le passage du câble (petit conduit) (Fig. 1/3), placer le passe-câble. Fixer fermement le fil.
19. Insérer le contact femelle du fil rouge/bleu provenant du conducteur de fils et le fil unique rouge dans le porte-fusibles (Fig. 1). Fermer le dispositif de verrouillage secondaire.
20. Monter les anneaux du fil unique sur le raccord fileté M6 du distributeur du plus de la batterie (Ill. 8).
21. Fixer le porte-fusibles de manière à ce qu'il soit protégé contre les projections d'eau (Ill. 8).
22. Mettre en place le fusible 15 A.

► **Remarque** : Vérifier que la décharge de traction est suffisante et que le porte-fusible est correctement fixé.

Particularités pour les véhicules équipés d'un système d'aide au stationnement (EPH)

Pour les véhicules équipés d'un système EPH, il est possible de désactiver le système EPH lors de l'utilisation de l'attelage.

23. Relier le fil marron/blanc sur le dispositif de commande du système d'aide au stationnement (EPH) au dessus du feu arrière droit (Fig. 1/9).
24. Ouvrir la fiche 16 pôles et insérer le contact du fil marron/blanc dans le logement 5.
25. Fermer la fiche et l'insérer de nouveau sur le dispositif de commande du système d'aide au stationnement (EPH).

► **Remarque** : Si aucun système d'aide au stationnement (EPH) est disponible, isoler le fil marron/blanc et bien serrer.

Vérifier le fonctionnement

26. Reconnecter la masse de la batterie du véhicule.
27. Vérifier le fonctionnement de l'attelage avec un dispositif de contrôle adéquat (avec résistance fixe) ou avec un attelage.
28. Fixer tous les fils avec des attache-câbles ou du ruban adhésif.
29. Remonter toutes les pièces qui ont été démontées.



Installation instructions: Electrical system for towing hitch

Important notes

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.



Caution – Disconnect the battery!

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault storage prior to starting work.

Use a closed-circuit current conservation unit if necessary.

Make sure prior to drilling that no objects such as cables, for example, are located behind the covers.

Deburr any bare body parts, like bore holes, and seal them with the help of some rust inhibitor.

► Note

During installation, special attention has to be paid to the following points:

- Cables may not be pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.
- Install the controller such that it is protected against the intrusion of moisture. The cable connection should always face downward.

When a trailer is used, the rear fog lamp of the traction vehicle is deactivated.

In the case of trailers without rear fog lamps, a rear fog lamp has to be retrofitted.

When a direction indicator lamp fails, also on the trailer, this is indicated by a higher flashing frequency. No additional direction indicator check is necessary.

Use a corresponding adapter to adapt the system to a 7-pin trailer socket. The adapter is available in specialist shops under the Westfalia part no. **300 100 320 113 Fiat No. 46 217 217**.

An electrical socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. Remove the socket adapter when the trailer is not in use.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical changes!

Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. Remove the spare wheel.
3. If necessary, remove the following covers and panels:
 - Covering of luggage trunk bottom
 - Covering of the rear end plate
 - Left-hand and right-hand side panels up to tail light; also the cover of the rear parking distance control unit, if necessary.
 - Remove the left and right tail light.
- Inside the vehicle
 - Access strips, left side
 - Lower left dashboard covering
 - Lower pillar covering
 - Covering of the rear wheel case on the left side
4. Bore a hole of 18 mm for the cable leadthrough (Fig. 1/7; Photo 2/7) on the rear left-hand side of the spare wheel well.
5. Starting in the luggage trunk, lead the socket end of the cable harness through the cable leadthrough to the outside and from there to the socket holder plate (Fig. 1/8).
6. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough (Photo 2/7).

Installing the socket

7. Fit the socket gasket and connect the cable harness to the socket housing in accordance with the *pin assignment plan* (Fig. 1/8) and push the rubber grommet against the socket.
8. Screw the socket onto the socket holder plate (Fig. 1/8; Photo 4) using the supplied screws and nuts.
9. Attach the cable to the socket holder with cable ties or adhesive tape.

Connecting the tail lights

10. Lay the cable end with the left-side marking to the left-hand tail light (Fig. 1/6).
11. Disconnect the plug-in connectors from the tail light (Fig. 1/6). Pull the cable back into the vehicle. Connect the plug-in connectors to the appropriate counterparts of the cable harness. Lay a new cable harness to the outside toward the tail light and connect it. Make sure that the plugs lock firmly into place. Insert the rubber grommet into the cable bushing. Insulate the plugs against noise with foam cuttings and fix the plugs.
12. Connect the black wire with the eyelet to the vehicle's ground point (Fig. 1/4).
13. Lay the cable end with the right-side marking along the rear end plate to the right-hand tail light (Fig. 1/10).
14. Repeat step 10 on the right-hand side.

Connecting the trailer control module

15. Plug the 12-pin plug and the 18-pin plug into the trailer control module.
16. Fasten the trailer control module to the left wheel housing (Fig. 1/5, Photo 2) using a piece of Velcro tape.

Connecting the power supply

Power is picked up directly from the constant plus (+30) of the battery.

17. Lay the red cable on the left side along the vehicle's cable harness to the front into the engine compartment. Lay the cable as shown in the vehicle drawing (Fig. 1 Photos 6, 7 and 8).
18. Push the cable through the cable leadthrough (small leadthrough) (Fig. 1/3), insert the cable grommet. Make sure that the cable is securely fastened.
19. Let the quick-connect receptacle of the red/blue cable of the cable harness and the individual red cable lock into place in the fuse holder (Fig. 1). Close the secondary latch.
20. Connect the eyelet of the individual cable to the M6 screw terminal of the battery plus distributor (Fig. 8).
21. Fasten the fuse holder in a splash-proof manner (Photo 8).
22. Insert a 15A fuse.

► **Note:** Ensure sufficient strain relief and correct installation of the fuse holder.

Special information concerning vehicles with parking distance control (PDC)

On vehicles with PDC it is possible to deactivate the PDC for trailer operation.

23. Lay the brown/white cable to the PDC control unit above the right tail light (Fig. 1/9).
24. Open the 16-pin plug and insert the contact of the brown/white cable into compartment 5.
25. Close the plug and plug it back into the PDC control unit.

► **Note:** If the vehicle is not equipped with a PDC system, insulate the brown/white cable and secure it properly.

Checking the correct operation

26. Reconnect the ground of the vehicle's battery.
27. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.
28. Secure all cables using cable ties or adhesive tape.
29. Reattach any parts removed for installation.



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.
Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.



Attenzione – Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.
Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.
Se necessario, utilizzare un apparecchio di mantenimento della corrente di riposo.

Prima di forare assicurarsi che dietro al rivestimento non ci siano oggetti, come per es. cablaggi.
Togliere dai punti di carrozzeria nudi, come per es. dai bordi dei fori la bava e proteggerli con dell'antiruggine.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.
- Montare le centraline in modo tale che non possa entrare umidità. Il collegamento del cavo deve essere sempre rivolto verso il basso.

In caso di funzionamento con rimorchio viene spenta la luce retronebbia del veicolo.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

Il guasto al lampeggiante direzionale, viene indicato anche al rimorchio con l'aumento dell'intermittenza. Non è necessario altro dispositivo di controllo del lampeggio.

Per l'adattamento ad una presa per rimorchio a 7 poli, utilizzare un opportuno adattatore.
L'adattatore può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia **300 100 320 113 Fiat No. 46 217 217**.

La presa adattatore può essere impiegata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio del kit elettrico

1. Staccare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere la ruota di scorta.
3. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - La copertura del pianale di carico
 - Rivestimento della lamiera posteriore
 - Rivestimento laterale sinistro e rivestimento laterale destro fino al fanale posteriore, eventualmente anche rivestimento della centralina di comando EPH.
 - Smontare la luce posteriore sinistra e destra.
- Nell'abitacolo
 - Modanatura di accesso lato sinistro
 - Rivestimento inferiore della plancia portastrumenti a sinistra
 - Rivestimento inferiore del montante anteriore
 - Copertura del passaruota posteriore sinistro
4. Eseguire un foro 18 mm per il passaggio dei cavi (fig. 1/7; fig. 2/7) nel vano porta ruota di scorta sul lato posteriore a sinistra.
5. Infilare il terminale del fascio di cavi relativo alla presa attraverso questa apertura, partendo dal bagagliaio, verso l'esterno sino alla lamiera portapresa (fig. 1/8).
6. Infilare la bussola di gomma nel foro di passaggio cavi (fig. 2/7).

Montaggio della presa

7. Inserire la guarnizione della presa e collegare il fascio di cavi come da *schema occupazione presa* (pag. 3) alla scatola della presa (fig. 1/8) ed avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
8. Fissare la presa al supporto (fig. 1/8, fig. 4) mediante le viti ed i dadi forniti.
9. Fissare il cavo al supporto della presa con fascette stringicavo o nastro adesivo adatto.

Collegamento dei fanali posteriori

10. Posare l'estremità finale con il contrassegno sinistra fino al fanale posteriore sinistro (fig. 1/6).
11. Staccare i connettori a spina del fanale posteriore sinistro (fig. 1/6). Ritirare il cavo all'interno del veicolo. Collegare i connettori a spina alle controparti corrispondenti del fascio di cavi. Posare il nuovo fascio di cavi verso l'esterno fino al fanale posteriore e collegarlo. Gli spinotti devono innestarsi in posizione. Applicare la bussola di gomma nell'apertura del passaggio cavi. Isolare e fissare il connettore con elementi di espanso per insonorizzare.
12. Collegare il cavo nero corredato di occhielli alla massa del veicolo (fig. 1/4).
13. Posare il terminale del cavo contrassegnato con destra, lungo la lamiera posteriore verso il fanale posteriore destro (fig. 1/10).
14. Ripetere l'operazione 10 sul lato destro.

Collegamento del modulo di comando rimorchio

15. Inserire gli spinotti a 12 poli e a 18 poli sul modulo di comando rimorchio.
16. Fissare il modulo di comando rimorchio con nastro a velcro sulla parete laterale sinistra vicino al passaruota (fig. 1/5, fig. 2).

Collegamento dell'alimentazione elettrica

L'alimentazione elettrica viene derivata direttamente dal positivo permanente (+30) della batteria.

17. Posare il conduttore rosso sul lato sinistro lungo il fascio di cavi del veicolo fino al vano motore. Posa secondo lo schizzo del veicolo (fig. 1; fig. 6, 7, 8).
18. Far passare il conduttore attraverso il foro di passaggio dei cavi (piccola apertura), applicare il passacavo. Fissare correttamente il conduttore.
19. Innestare lo spinotto piatto del conduttore rosso/blu del fascio di cavi ed il conduttore rosso nel portafusibili (fig. 1). Chiudere il bloccaggio secondario.
20. Montare l'occhiello del conduttore singolo sul collegamento a vite M6 del distributore del polo positivo della batteria (fig. 8).
21. Fissare il portafusibili proteggendolo contro gli spruzzi d'acqua (fig. 8).
22. Applicare un fusibile da 15 A.

► **Nota:** prestare attenzione allo scarico della trazione e fissaggio idoneo del portafusibili.

Particolarità per veicoli corredati di aiuto al parcheggio (EPH)

In caso di veicoli con EPH esiste la possibilità di escludere la EPH in caso di impiego di rimorchi.

23. Posare il cavo marrone/bianco fino alla centralina di comando dell'EPH al di sopra del fanale posteriore destro (fig. 1/9).
24. Aprire la spina a 16 poli ed inserire il contatto del conduttore marrone/bianco nella camera 5.
25. Richiudere la spina ed innestarla di nuovo sulla centralina di comando dell'EPH.

► **Nota:** se l'EPH non è presente, isolare il conduttore marrone/bianco e fissarlo correttamente.

Verifica del funzionamento

26. Ricollegare la massa della batteria del veicolo.
27. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.
28. Fissare tutti i cavi con fascette stringicavo o nastro adesivo.
29. Rimontare tutte le parti smontate precedentemente.



Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak

Belangrijke opmerkingen

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

De elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.



Pas op – accu afklemmen!

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zo nodig een ruststroom-behoudgedeelte gebruiken.

Zorg voor het boren ervoor dat zich geen voorwerpen zoals b.v. leidingen achter de bekleding bevinden.

Blanke carrosserie-onderdelen, zoals boringen, moeten worden ontbraamd en vervolgens worden verzegeld met een roestbeschermend middel.

► **Opmerking**

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- Kabels mogen noch worden ingeklemd noch beschadigd.
- Alle dichtingselementen bevestigen zoals voorgeschreven.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden gepositioneerd – en niet op de enkelvoudige aders.
- Leidingen zo leggen dat deze noch aan het voertuig wrijven noch knikken.
- Kabels niet in de directe nabijheid van de uitlaatinstallatie leggen.
- Regelapparaten zodanig monteren dat geen vochtigheid naar binnen kan komen. De kabelaan sluiting moet altijd naar beneden wijzen.

Bij rijden met een aanhanger wordt de mistachterlamp van het trekvoertuig uitgeschakeld.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Wanneer een richtingaanwijzer uitvalt, ook op de aanhanger, wordt dit aangegeven door het verhogen van de knipperfrequentie. Een aanvullende controle van de richtingaanwijzers is niet nodig.

Voor de aanpassing aan een 7-pol. aanhanger-insteekinrichting een passende adapter gebruiken. De adapter is verkrijgbaar in de vakhandel onder het Westfalia artikelnummer **300 100 320 113 Fiat No. 46 217 217**.

Een adapter voor het stopcontact mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. Daarna dient de adapter te worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het aansluiten aan een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!

Elektrische montageset inbouwen

1. Minkabel van de accu afklemmen.
2. Reservewiel eruit halen.
3. Indien nodig de volgende afdekkingen en bekledingen verwijderen:
 - Bekleding van de kofferbakbodem
 - Bekleding van de achterste afsluitplaat
 - Linker en rechter zijbekleding tot naar de achterlamp, zo nodig bekleding van het regelapparaat voor de parkeerhulp.
 - Linker en rechter achterlicht demonteren.
- In de passagiersruimte
 - Instapriegels links
 - Onderste bekleding van het instrumentenpaneel aan de linkerkant
 - Onderste bekleding van de voorste stijl
 - Afdekking van de linker achterste wielkast
4. In de uitsparing voor het reservewiel links achter een gat van 18 mm boren voor de kabeldoorvoer (fig. 1/7, afb. 2/7).
5. Het einde van het stopcontact van de kabelbundel door de gemaakte kabeldoorvoer leggen, uitgaand van de kofferbak naar buiten naar de montageplaat van het stopcontact (fig. 1/8).
6. De rubberen mof in de kabeldoorvoer (afb. 2/7) plaatsen.

Montage van het stopcontact

7. Pakking van het stopcontact plaatsen en de kabelbundel aansluiten overeenkomstig het *aansluitschema* op de behuizing van het stopcontact (fig. 1/8). Daarna de rubberen pakking tegen het stopcontact schuiven.
8. Schroef het stopcontact met de meegeleverde schroeven en moeren vast op de montageplaat van het stopcontact (fig. 1/8; afb. 4).
9. Alle leidingen met kabelbinders of plakband op een geschikte plaats van de stopcontacthouder vastmaken.

Achterlampen aansluiten

10. Het kabeluiteinde met de markering naar links naar de linker achterlamp (fig. 1/6) leggen.
11. Insteekverbindingen van het linker achterlicht (fig. 1/6) scheiden. Leiding terugtrekken in het voertuig. Insteekverbindingen met de passende contradelen uit de kabelbundel verbinden. Nieuwe kabelbundel naar buiten naar de achterlamp leggen en verbinden. De stekkers moeten inklikken. De rubberbus in de kabeldoorvoer plaatsen. Steekverbinding met schuimstofelementen voor de geluidsisolatie isoleren en vastmaken.
12. De zwarte leiding met het ringoog op het massapunt van het voertuig (fig. 1/4) aansluiten.
13. Het kabeleinde met de markering rechts langs de achterste afsluitplaat naar de rechter achterlamp (fig. 1/10) leggen.
14. Herhaal stap 10. op de rechterkant.

Besturingsmodule van de aanhanger aansluiten

15. De 12-polige en 18-polige stekker op de aanhanger-besturingsmodule schuiven.
16. De besturingsmodule van de aanhanger m.b.v. een klittenband aan de linker zijwand vlak bij de wielkast (fig. 1/5; afb. 2) vastmaken.

Voedingsspanning aansluiten

De voedingsspanning wordt direct via "continu plus" (+30) op de accu tot stand gebracht.

17. De rode leiding aan de linker kant langs de kabelbundel van het voertuig leggen, in richting van de motorruimte. Daarbij te werk gaan zoals getoond in het voertuigschema (fig. 1; afb. 6,7,8).
18. Leiding door de kabeldoorvoer (kleine doorvoer) (fig. 1/3) schuiven en een kabeltuit plaatsen. Leiding veilig vastmaken.
19. De platte stekkerhuls van de rood/blauwe leiding uit de kabelbundel en de rode enkelvoudige leiding in de zekeringhouder (fig. 1) inklikken. Secundaire vergrendeling sluiten.
20. Ringoog van de enkelvoudige leiding op de M6-schroefaansluiting van de accu-plus-verdeler (afb. 8) monteren.
21. Zekeringhouder zodanig vastmaken dat hij beschermd is tegen spatwater (afb. 8).
22. 15 A zekering plaatsen.

► **Opmerking:** Let op voldoende snoerontlasting en correcte bevestiging van de zekeringhouder.

Bijzonderheden bij voertuigen met parkeerhulp

Bij voertuigen met parkeerhulp bestaat de mogelijkheid deze uit te schakelen tijdens het rijden met aanhangwagen.

23. De bruin/witte kabel naar het regelapparaat voor de parkeerhulp boven de rechter achterlamp (fig. 1/9) leggen.
24. De 16-polige stekker openen en het contact van de bruin/witte leiding in kamer 5 plaatsen.
25. Stekker sluiten en weer op het regelapparaat van de parkeerhulp aansluiten.

► **Opmerking:** Wanneer geen parkeerhulp gemonteerd is, de bruin/witte leiding isoleren en vakkundig vastmaken.

Functie controleren

26. De massa van de accu weer aansluiten.
27. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.
28. Alle leidingen met kabelbinders of plakband vastmaken.
29. Alle uitgebouwde onderdelen weer monteren.

E

Instrucciones de montaje: instalación eléctrica para el dispositivo de remolque

Informaciones importantes

Por favor, lea las instrucciones de montaje, antes de comenzar el trabajo.

La instalación del juego eléctrico se deberá efectuar, exclusivamente, por el personal técnico calificado.



Atención – ¡Desembornar la batería!

Daño de la electrónica del vehículo y peligro de perder datos electrónicamente almacenados.

Extraer los datos de la memoria de errores, antes de comenzar el trabajo.

Utilizar un aparato de mantenimiento de corriente de reposo, si es necesario.

Asegúrese, antes de taladrar, de que no se encuentran objetos detrás de los revestimientos (como, p. ej., cables).

Rebabar puntos bruñidos de la carrocería (como, p. e.j.: agujeros taladrados) y sellarlos a continuación mediante un anticorrosivo.

► Nota

Sírvase observar especialmente, durante el montaje, las siguientes instrucciones:

- Cuidar de que no se aprieten y no se dañen los cables y conductores.
- Todos los elementos de junta deben montarse correctamente.
- La junta de la caja de enchufe debe posicionarse sobre la manguera aislante, no sobre los conductores individuales.
- Tender los cables de tal forma que no puedan doblarse o perforarse por rozamiento en el vehículo.
- No tender los cables en la proximidad inmediata del sistema de escape.
- Instalar los aparatos de mando de tal forma que se impida la entrada de humedad. La conexión del cable debe apuntar siempre hacia abajo.

Cuando se utiliza un remolque, se desconecta la luz antiniebla trasera del vehículo de tiro.

Si el remolque no dispone de una luz antiniebla trasera, hay que montarla posteriormente.

Los fallos de las luces intermitentes, también las del remolque, se señalarán por aumento de la frecuencia de intermitentes. No se necesita un control adicional de las luces intermitentes.

Para adaptar a una caja de enchufe de 7 polos para el cable del remolque, hay que utilizar el adaptador correspondiente. El adaptador se vende en el comercio especializado, bajo el número de artículo de Westfalia **300 100 320 113 Fiat n.º. 46 217 217**.

Un adaptador para cajas de enchufe se admitirá sólo cuando se utilice un remolque. Después de desenganchar el remolque, desmontar el adaptador.

Controlar las funciones del remolque (mediante un remolque o un aparato de comprobación con resistores de carga).

¡Se reservan todas las modificaciones técnicas!

Cómo instalar el juego eléctrico

1. Desconectar el borne negativo de la batería.
2. Quitar la rueda de emergencia.
3. Si es necesario, desmontar los siguientes revestimientos y tapas:
 - Revestimiento del suelo del maletero
 - Revestimiento de la chapa final trasera
 - Revestimientos laterales izquierdo y derecho, hacia la luz trasera y también, si es necesario, revestimiento del aparato de mando APA.
 - Desmontar las luces traseras derecha e izquierda.
- En el interior
 - Barras de las puertas de entrada - lado izquierdo
 - Revestimiento inferior en el lado izquierdo del tablero de instrumentos
 - Revestimiento inferior de la columna delantera
 - Revestimiento de la caja de la rueda trasera izquierda
4. Taladrar, en la zona posterior izquierda de la abolladura para la rueda de emergencia, un agujero de 18 mm para el orificio de paso para cables (Fig. 1/7; 2/7).
5. Tender el extremo de enchufe del tramo de cables a través del orificio de paso taladrado, partiendo del maletero y, al exterior, hacia la chapa de sujeción de la caja de enchufe (Fig. 1/8).
6. Insertar el ojal de caucho en el orificio de paso para cables (Fig. 2/7).

Cómo montar la caja de enchufe

7. Colocar la junta para la caja de enchufe y conectar a la caja de enchufe (Fig. 1/8) el tramo de cable, según la *Asignación de los conductores de la caja de enchufe* (página 3) y aproximar la junta de goma (empujando) a la caja de enchufe.
8. Atornillar la caja de enchufe a la chapa de sujeción (Fig. 1/8; 4), mediante los tornillos y tuercas suministrados al efecto.
9. Fijar el cable de forma apropiada en el sujetador de la caja de enchufe (mediante ataduras de cables o una cinta adhesiva).

Cómo conectar las luces traseras

10. Tender el extremo de cable con la marca izquierda hacia la luz trasera izquierda (Fig. 1/6).
11. Separar la conexión de enchufe de la luz trasera izquierda (Fig. 1/6). Volver a colocar el cable en el vehículo. Conectar las conexiones enchufables a las piezas opuestas correspondientes del tramo de cable. Tender el nuevo tramo de cable hacia afuera hasta la luz trasera y conectarlo. Los conectores tienen que engatillarse. Insertar el ojal de caucho en el orificio de paso de cables. Para el aislamiento acústico, aislar la conexión de enchufe con recortes de espuma y fijarla correctamente.
12. Conectar el conductor negro, mediante el anillo, al punto de conexión a masa del vehículo (Fig. 1/4).
13. Tender el extremo de cable con la marca derecha a lo largo de la chapa final trasera, hacia la luz trasera derecha (Fig. 1/10).
14. Repetir en el lado derecho el paso de trabajo 10.

Cómo conectar el módulo de control para el remolque

15. Colocar los conectores de 12 y 18 polos sobre el módulo de control para el remolque.
16. Fijar el módulo de control del remolque, mediante una cinta de velcro, en la pared lateral izquierda cerca del cubrerruedas (Fig. 1/5, 2).

Cómo conectar la alimentación de corriente

La alimentación de corriente se tomará directamente del positivo permanente (+30) de la batería.

17. Tender el conductor rojo en el lado izquierdo a lo largo del tramo de cables del vehículo, hacia adelante y hacia el compartimiento de motor. Al colocar el conductor, proceder según el dibujo del vehículo (Fig. 1; 6,7,8).
18. Pasar el conductor a través del orificio de paso para cables (orificio pequeño) (Fig. 1/3). Insertar el manguito para cable. Fijar el conductor correctamente.
19. Hacer engatillar en el portafusible (Fig. 1) el manguito enchufable del conductor rojo/azul del tramo de cable y el conductor individual rojo. Cerrar el enclavamiento secundario.
20. Montar el anillo del conductor individual al racor roscado M6 del distribuidor positivo de la batería (Fig. 8).
21. Fijar el portafusibles (Fig. 8) de tal forma que quede protegido contra chorros de agua.
22. Insertar el fusible 15-A.

► **Nota:** Cuidar de una descarga suficiente de tracción y de la fijación correcta del portafusibles.

Particularidades en vehículos con ayuda para aparcar (APA)

En vehículos con APA existe la posibilidad de desactivar la APA, cuando se utiliza un remolque.

23. Tender el conductor marrón/blanco a la unidad de mando de la APA, por encima de la luz trasera derecha (Fig. 1/9).
24. Abrir el conector de 16 polos e insertar en la cámara 5 el contacto del conductor marrón/blanco.
25. Cerrar el conector y enchufarlo en la unidad de mando de la APA.

► **Nota:** Si no hay una APA, aislar el conductor marrón/blanco y fijarlo correctamente.

Control del funcionamiento

26. Volver a montar el cable de masa de la batería.
27. Controlar las funciones del remolque mediante un aparato comprobador apropiado (con resistores de carga) o un remolque.
28. Fijar todos los cables con ataduras de cables o con cinta adhesiva.
29. Volver a montar todos los componentes desmontados.

P

Instrução de montagem: Instalação eléctrica para equipamento de reboque

Informações importantes

Antes de iniciar o trabalho, ler a instrução de montagem.

O kit eléctrico deve ser montado somente por pessoal qualificado.



Cuidado – Desconectar a bateria!

Danos na electrónica do veículo, dados armazenados electronicamente podem se perder.

Verificar a memória de falhas antes de iniciar o trabalho.

Se necessário, utilizar uma caixa de manutenção de corrente de repouso.

Antes de usar um berbequim, verificar se há objectos, como p. ex. condutores, atrás os revestimentos.

Partes expostas da carroçaria, como, por exemplo, furos, devem ser rebarbadas e em seguida seladas com material anticorrosivo.

► **Nota**

Quanto da montagem, observar em especial os seguintes pontos:

- Os condutores não devem estar amassados ou danificados.
- Colocar todos os elementos de vedação de modo correcto.
- A vedação da tomada deve ser posicionada no tubo flexível de isolamento e não sobre os fios.
- Distribuir os condutores de tal maneira que eles não rocem no veículo nem dobrem.
- Não colocar condutores muito próximos ao sistema de escape.
- Painéis de comando devem ser instalados de tal maneira que não haja infiltração de humidade. Os conectores devem sempre estar virados para baixo.

Em caso de funcionamento com reboque, a lanterna traseira de neblina do veículo tractor fica apagada.

No caso de reboques sem farolim traseiro de nevoeiro, este deverá ser instalado posteriormente

A falha num pisca-pisca, também no reboque, é indicada através o aumento da frequência de luz intermitente Não há necessidade de controlador adicional do pisca-pisca.

Para a adaptação a um dispositivo de acoplamento de reboque de 7 pólos, utilizar um adaptador adequado. O adaptador pode ser adquirido em lojas especializadas sob o número de artigo da Westfalia **300 100 320 113 Fiat No. 46 217 217**.

Um adaptador de tomada só pode ser utilizado durante o uso do reboque. Remover o adaptador de tomada depois do funcionamento com reboque.

Executar o teste das funções do reboque com um reboque ou com um medidor provido de resistências de carga.

Sujeito a alterações técnicas!

Montagem do kit eléctrico

1. Desconectar o borne negativo da bateria.
2. Retirar a roda de reserva.
3. Eventualmente retirar os seguintes revestimentos e coberturas:
 - Revestimento do fundo da bagageira
 - Revestimento da chapa de fechamento da traseira
 - Revestimentos laterais esquerdo e direito até ao farolim traseiro, eventualmente também o revestimento do aparelho de comando do Sistema de Ajuda ao Estacionamento (SAE)Desmontar o farolim traseiro, esquerdo e direito.
- No habitáculo
 - Embelezadores de embaladeira, lado esquerdo
 - Revestimento inferior do painel de instrumentos, lado esquerdo
 - Revestimento inferior da coluna A
 - Cobertura do arco da roda esquerdo traseiro
4. Abrir um furo de 18 mm para a passagem de cabos (fig. 1/7; fig. 2/7) no compartimento da roda de reserva, atrás à esquerda.
5. A partir da bagageira, fazer passar o terminal da tomada através da passagem de cabos instalada e leve-la para fora, para a chapa de suporte da tomada (fig. 1/8).
6. Colocar a bucha de borracha na passagem de cabos (fig. 2/7).

Montar a tomada

7. Colocar a vedação da tomada e conectar o conjunto de fios de acordo com a *ocupação da tomada* (página 3) na caixa da tomada (fig. 1/8) e empurrar a vedação de borracha na direcção da tomada.
8. Aparafusar a tomada à chapa de suporte com os parafusos e as porcas fornecidos na (fig. 1/8, fig. 4).
9. Fixar o condutor ao suporte da tomada mediante fixadores para cabos ou fita-cola.

Conectar os farolins traseiros

10. Colocar o extremo do condutor com a marcação na esquerda para o farolim traseiro esquerdo (fig. 1/6).
11. Separar as ligações de encaixe do farolim traseiro esquerdo (fig. 1/6). Puxar o condutor para dentro da viatura. Unir as ligações de encaixe com as peças apropriadas do conjunto de fios. Montar o novo conjunto de fios para fora, na direcção do farolim traseiro e ligá-lo. As fichas devem engatar. Colocar a luva de borracha no orifício de passagem do cabo. Colocar as tiras de espuma em torno da ligação de encaixe para isolamento do ruído e fixar.
12. Conectar o condutor preto com o olhal redondo ao ponto de massa do veículo (fig. 1/4).
13. Colocar o extremo do condutor com a marcação na direita ao longo da chapa final traseira até ao farolim traseiro direito (fig. 1/10).
14. Repetir o passo 10. no lado direito

Ligar módulo de comando do reboque

15. Encaixar o conector de 12 pólos e de 18 pólos no módulo de comando do reboque.
16. Fixar o módulo de comando do reboque à parede lateral esquerda, próximo do vão da roda (fig. 1/5; fig 2), utilizando fita velcro.

Ligar a alimentação de tensão

A alimentação de tensão é tomada directamente do positivo permanente (+30) da bateria.

17. Montar o fio vermelho para frente, no lado esquerdo, ao longo do conjunto de fios do veículo, para o compartimento do motor. Instalação conforme o esquema do veículo (fig. 1; imagens 6,7,8).
18. Passar o fio pelo pequeno orifício de passagem do cabo (fig. 1/3), colocar a luva de cabo. Fixar o fio de forma segura.
19. Engatar o conector chato do fio vermelho/azul do conjunto de fios e o fio vermelho individual no suporte de fusíveis (fig. 1). Fechar o travamento secundário.
20. Montar o olhal de cada fio no terminal de parafuso M8 do distribuidor do positivo da bateria (fig. 8).
21. Fixar o suporte do fusível com protecção contra salpicos de água (figura 8).
22. Colocar o fusível de 15 A.

► **Nota:** Fazer com que o suporte de fusível não fique exposto às forças de tracção e que esteja bem fixado.

Particularidades no caso de veículos com Sistema de Ajuda ao Estacionamento (SAE)

Nos veículos com SAE existe a possibilidade de desactivar este sistema em caso de funcionamento com reboque.

23. Colocar o cabo castanho/branco pertencente ao aparelho de comando do SAE por cima do farolim traseiro direito (fig. 1/9).
24. Abrir o conector de 16 pólos e introduzir o contacto do condutor castanho/branco na câmara 5.
25. Fechar o conector e voltar a encaixar no aparelho de comando do SAE.

► **Nota:** Se não houver um SAE, isolar o condutor castanho/branco e fixá-lo segundo as regras de técnica.

Verificar o funcionamento

26. Voltar a ligar a massa da bateria do veículo.
27. Verificar as funções do reboque com um aparelho de teste adequado (provido de resistências de carga) ou com um reboque.
28. Fixar todos os condutores com fixadores para cabos ou fita-cola.
29. Montar todas as peças que tinham sido desmontadas.